

## Kleine Anfrage

Abg. Aller (SPD)

Hannover, den 16. 2. 1983

## Betr.: Weitere Förderung des Bahnhofsneubaus in Seelze

Am 12. Juni 1982 wurde mit dem Neubau des Bahnhofs Seelze begonnen. Dem tatsächlichen Baubeginn waren langwierige Verhandlungen zwischen der Deutschen Bundesbahn, dem Land Niedersachsen und dem Zweckverband Großraum Hannover vorausgegangen. Die Kosten für das Projekt wurden mit ca. 16 Mio. DM berechnet.

Grundsätzlich konnte davon ausgegangen werden, daß das Land einen Kostenanteil von 20 % der Kosten übernehmen würde. Nur ersatzweise hatte sich der Zweckverband Großraum Hannover bereiterklärt, eventuell nicht bereitgestellte Landesmittel durch kommunale Mittel zu ersetzen.

Bisher wurden vom Land 1,5 Mio. DM bereitgestellt. Ein Haushaltsrest aus dem Jahre 1982 steht zur Zeit noch in Höhe von 1,4 Mio. DM zur Verfügung. In der Finanzplanung des Landes Niedersachsen ist für 1984 und 1985 eine weitere finanzielle Beteiligung des Landes am Neubau des Bahnhofs Seelze nicht vorgesehen.

Inzwischen hat sich die Finanzlage des Zweckverbandes Großraum Hannover entscheidend verschlechtert. Mehreinnahmen für den Zweckverbandshaushalt durch Erhöhung der Verbandsumlage werden durch die Bezirksregierung wegen der Finanzlage der Verbandsglieder ausgeschlossen. Die Bezirksregierung warnt bei der Genehmigung der Haushaltssatzung für das Jahr 1983 vor einer Verwirklichung der Finanzplanung in der vorgelegten Form.

Ich frage die Landesregierung:

1. Teilt sie die Einschätzung der Finanzsituation des Zweckverbandes Großraum Hannover und seiner Verbandsglieder im Hinblick auf die Finanzierung von Investitionen mit Krediten?
2. Wie bewertet die Landesregierung die Auswirkungen der von der Bezirksregierung geäußerten Vorbehalte gegen die Investitionsplanungen des Zweckverbandes Großraum Hannover auf den Bahnhofsneubau Seelze?
3. Wird die Landesregierung in den folgenden Jahren weitere Mittel für den Neubau des Personenbahnhofs Seelze bereitstellen, um den Zweckverband Großraum Hannover nicht zu zwingen, fehlende Landesmittel zu übernehmen?
4. Welche Beträge wird die Landesregierung in den Haushaltsjahren 1984/85 für die Finanzierung der Kosten für den Bahnhofsneubau einplanen, um den Landesanteil von 20 % sicherzustellen?

Aller

(Ausgegeben am 24. 2. 1983)